



Konzept zur Stundentafel am DBG



Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium
Bergisch Gladbach
Stand: 20. Mai 2015

Inhalt

1	Einleitung – Genese	3
2	Die Stundentafeln im Überblick	4
2.1	Die Englisch-Klassen	5
2.1.1	Spezifische Erläuterungen:.....	6
2.2	Die bilinguale Profilklassse	7
2.2.1	Spezifische Erläuterungen:.....	8
2.3	Die naturwissenschaftliche Profilklassse	9
2.3.1	Spezifische Erläuterungen:.....	10
3	FAQ (Häufig gestellte Fragen)	12

1 Einleitung – Genese

Als Gymnasium im gebundenen Ganztag gilt für das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium eine zu erweiternde Studentafel im Vergleich zu offenen Ganztagsschulen oder Halbtagschulen. Im Zuge der Zielvereinbarungen mit der Bezirksregierung im September 2014 wurde die Erarbeitung einer Gesamtstudentafel festgelegt.

Im Laufe des ersten Halbjahres haben neben der Ganztagsgruppe mehrere Arbeitsgruppen zu den spezifischen Klassentypen (Englisch-, Bili- und Nawi-Klassen) Vorschläge diskutiert und für die weiteren Gremien Lehrer- sowie Schulkonferenz zur Diskussion und Abstimmung vorbereitet.

Wichtig dabei war uns von Beginn an, die Meinungen unserer Eltern sowie unserer Schüler¹ mit einzubeziehen. Aus diesem Grund trafen sich die Schulleitung, die Erprobungsstufenkoordinatorin sowie der Ganztagskoordinator mit Elternvertretern am 17. März 2015. Hier machten die Eltern deutlich, dass die Bemühungen seitens der Schule, die verbindliche Gesamtstundenzahl im gesetzlichen Rahmen niedrig zu halten, positiv angenommen werden.² Gleichzeitig wurde dem Wechsel des bisherigen Verständnisses der Profilklassen („Die haben alles wie die Englisch-Klassen, und eben noch zusätzlich Unterricht.“) zu der Regel: Alle haben gleich viel (aber eben in Teilen anderen) Unterricht zugestimmt.

Zwei Treffen mit Schülervertretern aus den Stufen 6&7 sowie SV-Vertretern aus der 11 folgten am 24. und am 28 April. Die Schüler bekräftigten dabei die Wichtigkeit der Beibehaltung der Kurztage. Für das Förderband wurde vorgeschlagen, diese teilverpflichtend (d.h. für eine gewisse Stundenanzahl verpflichtend und anschließend freiwillig) durchzuführen.

Am 28. April wurde in einer Lehrerkonferenz über die Studentafel abschließend diskutiert. Dabei wurde für die M&M-Stunde in der Nawi-Klasse votiert. Geringfügige Änderungen im Einsatz der Ergänzungsstunden wurden vorgenommen, so dass mit einer breiten Mehrheit für dieses Konzept gestimmt wurde.

Das wichtigste Gremium, die Schulkonferenz, entschied dann am 19. Mai 2015 über die Studentafel. Es wurde darauf hingewiesen, dass der Unterschied der Profil- zu den Englisch-Klassen hinsichtlich der erteilten Lernzeiten/Ergänzungsstunden zu beachten sei und nicht zu einer Benachteiligung führen dürfe. Insgesamt wurde die Studentafel mit großer Mehrheit angenommen.

¹ Der Einfachheit halber wird auf die Unterscheidung Schülerinnen und Schüler verzichtet. Gemeint sind natürlich stets alle zu unterrichtenden Kinder.

² Dies wurde auch bei einer Elternumfrage deutlich nachgewiesen.

2 Die Stundentafeln im Überblick

Im Folgenden sind die Stundentafel-Entwürfe für die drei Klassentypen

- Englisch-Klassen (A&B),
- Bilinguale Klasse (C) und
- Naturwissenschaftliche Klasse (D)

abgebildet. Allen gemein ist die Unterteilung in die Bereiche der **Kernstunden**, der **Ergänzungsstunden** und der **Ganztagsstunden**.

Die **Kernstunden** umfassen alle Stunden im bekannten Fächerkanon, die laut ministerieller Stundentafel für alle Gymnasien in NRW streng festgelegt sind. Die Gesamtstundenanzahlen (grau unterlegt) sind nicht veränderbar. Allerdings gibt es in einzelnen Fächern Bandbreiten, sodass man innerhalb der Erprobungs- bzw. der Mittelstufe Stunden hin- und herschieben kann.

Die sogenannten **Ergänzungsstunden** umfassen 10-12 Stunden. Sie dienen „*der differenzierten Förderung innerhalb des Klassenverbandes sowie in anderen Lerngruppen. Mindestens fünf Ergänzungsstunden sollen für die individuelle Förderung eingesetzt werden. Angebote können klassen- und jahrgangsübergreifend sowie für begrenzte Zeit eingerichtet werden. Die Schule kann die Schülerin oder den Schüler dazu verpflichten, im Rahmen der Ergänzungsstunden an bestimmten Förderangeboten teilzunehmen*“³.

Diese **individuelle Förderung** findet in jedem Jahrgang in sogenannten **Förderbändern** statt. In den Hauptfächern (D, M, E, 2.FS) finden sich unterschiedlich große, aus den Klassen zusammengesetzte Lerngruppen, welche in den einzelnen Fächern gefördert werden müssen.

Der letzte Bereich umfasst die **Ganztagsstunden**, welche sich aus dem 20%-igen Stellenzuschlag für den gebundenen Ganztage generieren. In diesem Topf sind neben den zwei **Methoden&Medien-Stunden** insbesondere die **Lernzeiten**, welche an die Hauptfächer gekoppelt sind. So erhält der Lehrer eine Stunde mehr, in welcher **Schulaufgaben** bearbeitet werden. Was bisher als Hausaufgaben bekannt war, kann so in den Unterricht integriert werden.

Jeweils nicht in der Stundentafel vorhanden sind die an den Langtagen Montag-Mittwoch-Donnerstag versetzt stattfindenden Mittagspausen. Hier wird die **Übermittagsbetreuung (ÜMB)** durch Lehrer und Oberstufenschüler durchgeführt. Dadurch erhöht sich die Stundentafel bezogen auf die anrechenbaren Lehrerstunden entsprechend.

³ (APO SI §3 (3))

2.1 Die Englisch-Klassen

Der Entwurf der Stundentafel für die Englisch-Klassen (A&B) sieht folgendermaßen aus:

Stundentafel: Englisch-Klassen

	Fach/Klasse	5	6	Σ	7	8	9	Σ	Gesamt
	Kernstunden	Deutsch	4	4	8	4	4	3	11
Mathematik		4	4	8	4	4	3	11	19
Englisch		4	4	8	4	3	3	10	18
Zweite Fremdsprache		0	4	4	4	3	3	10	14
Geschichte		0	2	2	0	2	2	4	6
Erdkunde		2	0	2	2	0	2	4	6
Politik		2	0	2	0	2	2	4	6
Biologie		2	2	4	0	2	2	4	8
Chemie		0	0	0	2	2	2	6	6
Physik		0	0	0	2	2	2	6	6
Religion/Prakt. Philos.		2	2	4	2	2	2	6	10
Kunst		2	2	4	0	2	1	3	7
Musik		2	2	4	2	0	1	3	7
Sport		4	3	7	4	2	2	8	15
Wahlpflichtbereich II	0	0	0	0	3	3	6	6	
SUMME	28	29	57	30	33	33	96	153	
EZ	Förderband*	1	1	2	1	1	1	3	5
	Ergänzungsstunde D	1		1			1	1	
	Ergänzungsstunde M			0		1	1	2	
	Ergänzungsstunde E			0		1		1	
	Ergänzungsstunde 2. FS			0				0	
SUMME	2	1	3	1	3	3	7	10	
GT	Lernzeit	3	4	7	4	1	1	6	13
	Methoden & Medien	1		1	1			1	2
Gesamtwochenst.*	34	34	68	36	37	37	110	178	

2.1.1 Spezifische Erläuterungen:

- Die Gesamtwochenstundenanzahl ist inklusive des Förderbandes berechnet, d.h. für einen **Großteil aller Schüler gelten die Stundenanzahlen 33, 33, 35, 36, 36** für die Stufen 5, 6 usw.
- Überall dort, wo im Kernstundenbereich eine „1“ steht, wird **epochal** unterrichtet, d.h. in **einem Halbjahr**. Konkret wird in folgenden Jahren epochal unterrichtet:

Stufe	5	6	7	8	9
Fächer	---	---	---	---	Kunst, Musik E _{Lernzeit} , 2.FS _{Lernzeit}

- Die Lernzeit in der 8 ist an die zweite Fremdsprache gekoppelt.
- Die Lernzeit in der 9 ist an die Fremdsprachen (E, 2.FS) gekoppelt.
- Der Wahlpflichtbereich ist mit drei Stunden angegeben, was jedoch nur bei den neu einsetzenden Fremdsprachen der Fall (Spanisch, Latein) ist. In dieser dritten Einzelstunde werden für alle anderen Schüler, die nicht eine Fremdsprache gewählt haben, **Lerninseln** in den Hauptfächern angeboten. Für die Fremdsprachenschüler werden Lerninseln bei Bedarf in einer 10. Stunde an einem Langtag (MoMiDo) angeboten.
- Konkret erhalten die vier Hauptfächer folgenden **Stundenanzahlen** inklusive Lernzeiten und Ergänzungsstunden:

Fach/Stufe	Profil	5	6	7	8	9	Summe
Deutsch	Englisch (A&B)	6	5	5	4	4	24
Mathematik	Englisch (A&B)	5	5	5	5	4	24
Englisch	Englisch (A&B)	5	5	5	4	3,5	22,5
2. Fremdspr.	Englisch (A&B)		5	5	4	3,5	17,5

2.2 Die bilinguale Profilklassse

Stundentafel: Bili-Klasse

Kernstunden	Fach/Klasse	5	6	Σ	7	8	9	Σ	Gesamt
	Deutsch	4	4	8	4	4	3	11	19
	Mathematik	4	4	8	4	4	3	11	19
	Englisch	2	2	4	4	3	3	10	14
	Französisch	4	4	8	4	3	3	10	18
	Geschichte	0	2	2	0	2	2	4	6
	Erdkunde	2	0	2	2	0	2	4	6
	Politik	0	2	2	0	2	2	4	6
	Biologie	2	2	4	0	2	2	4	8
	Chemie	0	0	0	2	2	2	6	6
	Physik	0	0	0	2	2	2	6	6
	Religion/Prakt. Philos.	2	2	4	2	2	2	6	10
	Kunst	2	2	4	0	2	1	3	7
	Musik	2	2	4	2	0	1	3	7
	Sport	3	3	6	3	3	3	9	15
Wahlpflichtbereich II	0	0	0	0	3	3	6	6	
SUMME	27	29	56	29	34	34	97	153	

EZ	Förderband*	1	1	2	1	1	1	3	5
	Profilstunde F	2	0	2		1		1	
	Profilstunde Ge			0		1		1	
	Profilstunde Ek			0	1			1	
	Übungsstunde E	1	1	2				0	
SUMME	4	2	6	2	3	1	6	12	

GT	Lernzeit	3	4	7	4	0	2	6	13
	Methoden & Medien			0	1			1	1

Gesamtwochenst.	34	35	69	36	37	37	110	179
------------------------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	------------	------------

2.2.1 Spezifische Erläuterungen:

- Die Gesamtwochenstundenanzahl ist inklusive des Förderbandes berechnet, d.h. für einen **Großteil aller Schüler gelten die Stundenanzahlen 33, 34, 35, 36, 36** für die Stufen 5, 6 usw.
- Die Schüler der Bili-Klassen haben in der Stufe 6 im Vergleich zu den Englisch-Klassen genau eine Stunde mehr. Dies ist dadurch begründet, dass das Profil in den Sprachen besonderer Förderung bedarf. (Man beachte die vorgesehene Stundenanzahl von *Zwei* in Englisch).
- Zudem wird in der bilingualen Klasse auf die M&M Stunde in der 5 verzichtet, um in der Erprobungsstufe nicht noch eine Stunde zusätzlich zu bekommen. Die Inhalte des **M&M-Unterrichts** sind aber auch für die bilinguale Klasse relevant und müssen **in den Fachunterricht integriert** werden.
- Überall dort, wo im Kernstundenbereich eine „1“ steht, wird epochal unterrichtet, d.h. in einem Halbjahr. Konkret wird in folgenden Jahren epochal unterrichtet:

Stufe	5	6	7	8	9
Fächer	---	---	---	---	Kunst, Musik

- Eine Lernzeit in der 9 ist an Mathematik gekoppelt.⁴ Die andere Lernzeit wird nach den Ergebnissen der **Lernstandserhebung** in der Stufe 8 in dem Fach mit dem **größten Bedarf** eingerichtet. Dies ist in der Übersicht unten mit einem **Stern (*)** markiert. Bei D oder E oder F kommt demnach noch eine Lernzeit hinzu.
- Der Wahlpflichtbereich ist mit drei Stunden angegeben, was jedoch nur bei den neu einsetzenden Fremdsprachen der Fall (Spanisch, Latein) ist. In dieser dritten Einzelstunde werden für alle anderen Schüler, die nicht eine Fremdsprache gewählt haben, **Lerninseln** in den Hauptfächern angeboten. Für die Fremdsprachenschüler werden Lerninseln bei Bedarf in einer 10. Stunde an einem Langtag (MoMiDo) angeboten.
- Konkret erhalten die vier Hauptfächer folgenden **Stundenanzahlen inklusive Lernzeiten und Ergänzungsstunden**:

Fach/Stufe	Profil	5	6	7	8	9	Summe
Deutsch	Bilingual (C)	5	5	5	4	3*	22
Mathematik	Bilingual (C)	5	5	5	5	4	23
Englisch	Bilingual (C)	4	4	5	3	3*	19
Französisch	Bilingual (C)	6	5	5	4	3*	23

⁴ Man sollte in der Bili-Klasse davon ausgehen, dass der Übungsbedarf im Fach Mathematik im Vergleich zu den anderen Hauptfächern am höchsten ist.

2.3 Die naturwissenschaftliche Profilklasse

Stundentafel: Nawi-Klasse

		Fach/Klasse	5	6	Σ	7	8	9	Σ	Gesamt
Kernstunden	Deutsch	4	4	8	4	4	3	11	19	
	Mathematik	4	4	8	4	4	3	11	19	
	Englisch	4	4	8	4	3	3	10	18	
	Zweite Fremdsprache	0	4	4	4	3	3	10	14	
	Geschichte	1	1	2	0	2	2	4	6	
	Erdkunde	2	0	2	2	0	2	4	6	
	Politik	2	0	2	0	2	2	4	6	
	Biologie	2	2	4	0	2	2	4	8	
	Chemie	0	0	0	2	2	2	6	6	
	Physik	0	0	0	2	2	2	6	6	
	Religion/Prakt. Philos.	2	2	4	2	2	2	6	10	
	Kunst	2	2	4	0	2	1	3	7	
	Musik	2	2	4	2	0	1	3	7	
	Sport	3	3	6	3	3	3	9	15	
Wahlpflichtbereich II	0	0	0	0	3	3	6	6		
SUMME		28	28	56	29	34	34	97	153	
EZ	Förderband*	1	1	2	1	1	1	3		
	Profilstunde Bio	1		1	1			1		
	Profilstunde Ch		1	1			1	1		
	Profilstunde Ph		1	1		1		1		
	SUMME	2	3	5	2	2	2	6	11	
GT	Lernzeit	3	4	7	4	1	1	6	13	
	Methoden & Medien	1		0	1			1	1	
Gesamtwochenst.		34	35	69	36	37	37	110	179	

2.3.1 Spezifische Erläuterungen:

- Die Gesamtwochenstundenanzahl ist inklusive des Förderbandes berechnet, d.h. für einen **Großteil aller Schüler gelten die Stundenanzahlen 33, 34, 35, 36, 36** für die Stufen 5, 6 usw.
- Überall dort, wo im Kernstundenbereich eine „1“ steht, wird epochal unterrichtet, d.h. in einem Halbjahr. Konkret wird in folgenden Jahren epochal unterrichtet:

Stufe	5	6	7	8	9
Fächer	M&M (1.Hj) Ge (2. Hj)	1. Hj Chemie Geschichte Sport 2std. 2. Hj. Physik Sport 4std.	Biologie M&M	---	Kunst, Musik, E _{Lernzeit} , 2.FS _{Lernzeit}

- Die Lernzeit in der 8 ist an die zweite Fremdsprache gekoppelt.
- Die Lernzeit in der 9 ist an die Sprachen (E/2.FS) gekoppelt.⁵
- Der Wahlpflichtbereich ist mit 3 Stunden angegeben, was jedoch nur bei den neu einsetzenden Fremdsprachen der Fall (Spanisch, Latein) ist. In dieser dritten Einzelstunde werden für alle anderen Schüler, die nicht eine Fremdsprache gewählt haben, **Lerninseln** in den Hauptfächern angeboten. Für die Fremdsprachenschüler werden Lerninseln bei Bedarf in einer 10. Stunde an einem Langtag (MoMiDo) angeboten.
- Konkret erhalten die vier Hauptfächer folgenden **Stundenanzahlen inklusive Lernzeiten und Ergänzungsstunden**:

Fach/Stufe	Profil	5	6	7	8	9	Summe
Deutsch	Nawi (D)	5	5	5	4	3	22
Mathematik	Nawi (D)	5	5	5	4	3	22
Englisch	Nawi (D)	5	5	5	3	3,5	21,5
2. Fremdspr.	Nawi (D)		5	5	4	3,5	17,5

⁵ Man sollte in der Nawi-Klasse davon ausgehen, dass der Übungsbedarf in den Sprachen im Vergleich zu den anderen Hauptfächern am höchsten ist.

2.4 Zusätzliche Stunden in den Hauptfächern

Im Folgenden sieht man die in den Hauptfächern (D, M, E, 2.FS) zusätzlich angesetzten Stunden (**Lernzeiten** bzw. **Ergänzungsstunden**) in Abhängigkeit des Profils.

Fach/Stufe	Profil	5		6		7		8		9		Summe
Deutsch	Englisch	1	1	1	0	1	0	0	0	1	0	5
	Bili	1	0	1	0	1	0	0	0	0*	0	3
	Nawi	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	3
Mathematik	Englisch	1	0	1	0	1	0	0	1	0	1	5
	Bili	1	0	1	0	1	0	0	0	1	0	4
	Nawi	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	3
Englisch	Englisch	1	0	1	0	1	0	0	1	0	0,5	4,5
	Bili	1	1	1	1	1	0	0	0	0*	0	5
	Nawi	1	0	1	0	1	0	0	1	0,5	0	4,5
2. Fremdspr.	Englisch			1	0	1	0	1	0	0	0,5	3,5
	Bili	0	2	1	0	1	0	1	0	0*	0	5
	Nawi			1	0	1	0	1	0	0,5	0	3,5

In der Tabelle fällt auf, dass die Englisch-Klassen vergleichsweise viele zusätzliche Stunden in der Sek I haben. Dafür haben die Profil-Klassen die Ergänzungsstunden in ihrem Profil angelegt, die hier nicht auftauchen. Die fünf zusätzlichen Stunden Englisch in der Bili-Klasse sind vor dem Hintergrund richtig zu verstehen, dass der Englisch-Unterricht in der Bili-Klasse in der 5&6 nur zweistündig angesetzt ist (s.o.). Gerade hier werden Ergänzungsstunden eingesetzt. Es wird deutlich, dass im Zuge von G8 und der Entscheidung für den Ganzttag stundenplantechnische Ressourcen eben genau in die Hauptfächer gelegt werden. Diesen kommt im Fächerkanon bekanntlich ein besonderer Stellwert zu.

3 FAQ (Häufig gestellte Fragen)

Was ist der Unterschied zwischen Kernstunden und dem Rest?

Die **Kernstunden** sind in den einzelnen Fächern und Umfängen festgelegt. Sie sind hier einsehbar: https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_vbl_show_pdf?p_id=18602. Sie umfassen je nach Wahl des Differenzierungsfaches in der 8&9 **151 bzw. 153 Wochenstunden**. Diese Kernstunden kann jede Schule nach gewissen Regeln (Gesamtstundenanzahlen und Anzahlen in der Erprobungsstufe und der Mittelstufe müssen eingehalten werden) auf die einzelnen Jahrgänge verteilen. Bei den Kernstunden haben die Schulen jedoch am wenigsten Spielraum.

Was sind Ergänzungsstunden und wie viele gibt es davon?

Zu den Kernstunden kommen die **Ergänzungsstunden** mit **10-12 Wochenstunden**, sodass jeder Schüler am Ende der Sekundarstufe I auf genau 163 Wochenstunden kommt. Sie können wie z.B. in den Kernstunden in Religion oder der zweiten Fremdsprache in **neu zusammengestellten Gruppen** (müssen also nicht im Klassenverband auch schon ab 5) unterrichtet werden. Sie dienen der differenzierten Förderung. Von den 10-12 Wochenstunden sind **mind. fünf der Unterstützung** von Schülern mit **Defiziten** insbesondere in den **Kernfächern** vorbehalten (**individuelle Förderung**), hier müssen nicht alle SuS teilnehmen. Infrage kommende Schüler können aber verpflichtet werden.

Was ist der Unterschied zwischen Ergänzungs- und Ganztagsstunden?

Ergänzungsstunden sind an allen Gymnasien in NRW auszuweisen. Befindet sich ein Gymnasium im gebundenen Ganzttag, so erhält diese Schule einen 20%-igen **Stellenzuschlag**. Dieser ist für die pädagogische Gestaltung des Ganztags, heißt für Lernzeiten, Übermittagsangebote etc. zu nutzen. Gerade die Lernzeiten sind hier zu nennen, da Hausaufgaben im Ganzttag in den Unterricht zu integrieren sind. Diese an die Hauptfächer gekoppelten Lernzeiten können diese wegfallenden Übungszeiten zu Hause zumindest teilweise kompensiert werden.

Welcher Unterricht ist verbindlich, welcher nicht?

Grundsätzlich ist **jeder Unterricht im Klassenverband verbindlich**. Ausnahmen **können** gewisse Ergänzungsstunden sein. Dies sind bei uns die Stunden im Förderband und die Lerninseln. Hier werden nur wenige zu fördernde Schüler anwesend sein. Die Frage ist zu beantworten, ob für einzelne Schüler diese Stunden verpflichtend sind oder nicht.

Was ist das Förderband?

Im sogenannten Förderband, welches freitags in der 7. Stunde liegen wird, finden Angebote zur **individuellen Förderung** durch Lehrer in den Hauptfächern (D, M, E, 2.FS) statt. Hier finden sich einzelne Schüler eines Jahrgangs ein, die in dem bestimmten Fach Leistungsdefizite aufweisen, sodass der Fachlehrer der Überzeugung ist, dass die individuelle Förderung notwendig ist.

Werden die Profilklassen von der Studentafel her bevorzugt oder benachteiligt?

Diese Frage kann man sowohl mit *ja* als auch mit *nein* beantworten. Wenn man die Studentafeln vergleicht, stellt man schnell fest, dass die Bili- und Nawi-Klassen in den Stufen 8&9 weniger Ergänzungsstunden für die Hauptfächer zur Verfügung haben. Andererseits liegt es in der Natur einer Profilklassen, dass die zur Verfügung stehenden Ergänzungsstunden gerade für das Profil genutzt werden. Das bedeutet, dass so die Sprachen sowie die Sachfächer Erdkunde und Geschichte in der Fremdsprache Französisch in den bilingualen c-Klassen bzw. die Naturwissenschaften in den Nawi-Klassen besonders gefördert werden. Zudem kann davon ausgegangen werden, dass sich in den c- bzw. d-Klassen insbesondere sprachlich bzw. mathematisch begabte Schüler befinden, sodass hier eine zusätzliche Förderung nicht besonders erforderlich ist.

Was ist die M&M-Stunde?

Erläuterung zur Begrifflichkeit:

LL = Fachstunde Lernen lernen = Methodenstunde im 1. Halbjahr Klasse 5

IKG = Fachstunde Medienerziehung im 2. Halbjahr Klasse 5

M&M-Stunde = Methoden- und Medienkompetenztraining = Kombination aus LL und IKG

Die M&M-Stunde ist als Ganztagsstunde zu werten und wird aus dem 20%igen Stellenzuschlag finanziert. Verbindliche Inhalte der M&M-Stunde sind:

- Arbeitsplatz und Arbeitsmittel
- Umgang mit dem Lernplaner – Wie organisiere ich meine Lernaufgaben und Termine
- Vorbereitung von Klassenarbeiten
- Lernstrategien – Wie lerne ich erfolgreich?
- Lesen mit Erfolg – Wie gehe ich mit Sachtexten um?
- Wie gelingt eine gute Gruppenarbeit?
- Recherchieren und Präsentieren – Wie halte ich ein Referat?
- Erfolgreich suchen im Internet – Umgang mit kindgerechten Suchmaschinen
- Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen wie Writer oder Word
- Umgang mit Präsentationsprogrammen wie Impress oder Power Point
- Sicher im Netz
- Was tun bei Cybermobbing (als Projekttag)

Tobias Kleiner (Ganztagskoordinator)